

Binokulartubus AU-26

БИНОКУЛЯРНАЯ НАСАДКА АУ-26

Der Binokulartubus AU-26 ist für die Beobachtung von Objekten durch ein Mikroskop mit beiden Augen konzipiert und wird in Verbindung mit mittleren und großen biologischen und Polarisationsmikroskopen verwendet.

Mikroskope wie z.B. ML-2, IBI-11, IBB-1 und IBB-1A, und eine Reihe von Mikroskopen Lyumam (P8, I3, etc.) werden mit dem Tubus AU-26 komplettiert

Das optische System des binokularen Tubus AU-26 besteht aus austauschbaren Linsen und einem Prismensystem, die zusammen mit der Mikroskoplinse zwei identische Bilder in die Brennebenen der Okulare projizieren. Da die Bilder gleich sind, entsteht bei der Beobachtung kein stereoskopischer Effekt.

Drei Wechsellinsensysteme haben Vergrößerungen von 1,1x; 1,6x; 2,5x und ermöglichen die Vergrößerung von drei verschiedenen Okularen mit einem permanenten Okular. Bei einem Okular mit 7-facher Vergrößerung beträgt die Vergrößerung beispielsweise 7,7-fach; 11,2-fach; 17,5-fach.

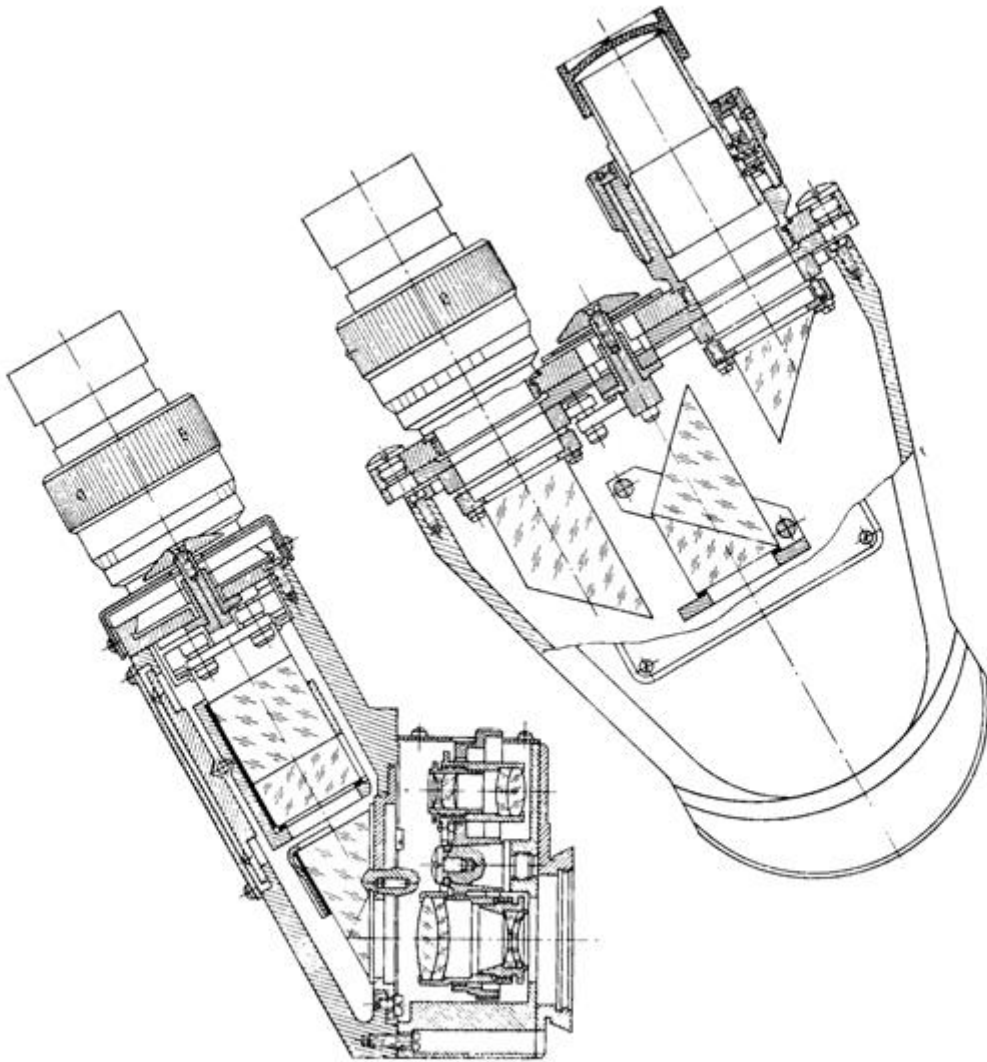
Das vierte Linsensystem (ФК -Markierung) bildet zusammen mit dem Okular ein Hilfsmikroskop zur Beobachtung der Austrittspupille der Linse. Dieses Mikroskop dient zur Einstellung der Beleuchtung nach der Methode des Phasenkontrastes, des Dunkelfeldes und zur konoskopischen Untersuchung an Polarisationsmikroskopen.

Hersteller: LOMO.

Das Land des Herstellers: Russland.

Die Konstruktion des Binokulartubus AU-26 ist in Abb. 1 dargestellt.

Binokulartubus AU-26 Abb. 1



Der Tubus wird anstelle des Monokulartubus in den Sockel des Mikroskoptubushalters eingesetzt. Austauschbare Linsensysteme sind im Revolver des Tubus montiert. Die Objektivvergrößerungen sind auf dem Rand des Revolvers abgebildet. Die Tubusrohre werden für den Einbau je nach Augenabstand des Betrachters von 55 auf 75 mm verbreitert. Da sich die optische Länge des Mikroskoptubus beim verkleinern des Tubus verändert, sind die Tuben mit Mechanismen zur Längsbewegung der Okulare ausgestattet und gleichen so die Tubuslängenänderung aus. Die Rahmen der Mechanismen haben eine Skala, auf der die entsprechende Länge des Tubus eingestellt wird. Dieselben Mechanismen können für die dioptrische Einstellung von Okularen verwendet werden.

AUFBAU

Der Binokularsatz AU-26 enthält zwei Paar Kompensationssokulare mit 7-facher und 10-facher Vergrößerung.

Kompensationssokulare 7x 2 Stk.
Kompensationssokulare 10x 2 Stk.
5x - 2 Stk. (fakultativ)
4x - 2 Stk. (fakultativ)

LEISTUNGSDATEN

Eigene Vergrößerung AU-26 1,1x; 1,6x; 2,5x;
Änderung des Abstands zwischen den Achsen der Okulartuben, . 56 — 72 mm
Fokussierungsgrenzen der Okulare in Dioptrien ... ± 5
Außenabmessungen 120x130x165 mm.

